

Pionierleistung ausgezeichnet

Stoos - Das Projekt Stoosbahn der Garaventa AG ist mit dem Innovationspreis 2018 der Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz ausgezeichnet worden. Zwei Unternehmen bekamen Anerkennungspreise.

Erhard Gick

Die Preise sind begehrt, und sie haben Tradition. «Zum 32. Mal darf die Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz Preisträger des IHZ-Innovationspreises ehren», begrüsst Felix Howald, Präsident der Industrie- und Handelskammer (IHZ), die knapp 200 Gäste aus der Zentralschweiz. Gekommen waren lauter Persönlichkeiten aus der Wirtschaft und der Politik, um die jüngsten Preisträger auf dem Stoos zu feiern und zu ehren.

Der Innovationspreis 2018 geht an die Garaventa AG, Goldau. Die Anerkennungspreise an die siworks AG in Schindellegi und an die **B. Braun Medical AG in Sempach**.

Weltrekordbahn: Innovation gehört bei der Garaventa zur DNA

Den Tagungsort beziehungsweise den Ort der Preisübergabe haben die Verantwortlichen bewusst gewählt. Alle Gäste konnten sich bereits auf der Fahrt auf den Stoos von der Innovationsbereitschaft der Garaventa AG in Goldau überzeugen. «Bei mir hat das einen Wow-Effekt ausgelöst», sagte das Jurymitglied Claudia Gasser, als sie das erste Mal mit der steilsten Standseilbahn der Welt auf den Stoos hochfahren durfte.

«Die Schweiz hat Pioniere und Visionäre. Das hat die Schweiz stark gemacht. Die Garaventa zählt dazu», sagte Oscar J. Schwenk, der als CEO der Pilatus Werke selbst als Pionier und Visionär bezeichnet werden darf. «Mit der Garaventa AG wird heute eine Unternehmung ausgezeichnet, die mit Freude und Leidenschaft, Bodenständigkeit und Authentizität tagtäglich das Optimum für ihre Kunden herausholt. Zu Recht bezeichnet die IHZ den Bau als Pionierleistung», so der Pilatus-Chef anlässlich der Laudatio für die Garaventa AG. «Innovation gehört bei der Garaventa zur DNA», betonte Oscar J. Schwenk und erinnerte damit an Worte des Garaventa-CEO Arno Inauen. Inauen bedankte sich stolz für den Preis. «Das ist eine Auszeichnung für alle unsere Mitarbeiter, es ist aber auch eine Auszeichnung für die Stoosbahnen AG, die den Mut hatte, dieses Projekt mit uns durchzuziehen», so Arno Inauen.

Einen Anerkennungspreis gab es auch für die siworks AG, Schindellegi. «Ein junges Unternehmen aus Schindellegi, welches einen Feuchtigkeitssensor für Flachdächer entwickelt hat», sagte Laudator Bruno Frick, Einsiedeln. Den Preis nahmen Lukas Arnet und Simon Moser entgegen.

Die B. Braun Medical AG aus Sempach hat eine Salbe entwickelt, die weltweit Brandopfern hilft, das Leid erträglicher zu machen. Clinical Consultant Uwe Kaufhold von B. Braun durfte den Anerkennungspreis entgegennehmen.

Auf dem Stoos wurde Werner Steinegger als Jurypräsident verabschiedet, nachdem seine Arbeit zuvor gebührend gewürdigt worden war.



Claudia Gasser, Mitglied der Jury und Regionaldirektorin der Zentralschweiz UBS Switzerland AG, übergibt Garaventa-CEO Arno Inauen den Innovationspreis sowie die Urkunde für die Garaventa AG. Bilder: Erhard Gick



20 Jahre lang, davon 15 als Präsident, amtierte der Schwyzer Werner Steinegger in der Jury, welche die Preise vergibt. Auf dem Stoons trat er in den «Ruhestand»

© Bote der Urschweiz